Presseinformation

17. April 2014

20 Jahre Theaterfest Niederösterreich

Heuer 28 Premieren an 23 Spielorten

Im Sommer feiert das Theaterfest Niederösterreich sein 20-jähriges Jubiläum: Von 18. Juni bis 14. September präsentieren dabei heuer 23 Spielorte insgesamt 28 Premieren in den Sparten Oper, Schauspiel, Musical und Operette. In Summe konnten in diesen zwei Jahrzehnten 3,9 Millionen Besucher begrüßt werden; auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zeigt sich vom sommerlichen Kulturangebot und dem anhaltenden Zuspruch des Publikums begeistert: „Das Theaterfest Niederösterreich ist mittlerweile eine Marke, die weit über das Land hinaus ausstrahlt und wesentlich das kulturelle Profil Niederösterreichs prägt."

Eröffnet wird der diesjährige Theaterfest-Sommer am 18. Juni mit der Uraufführung „Metropolis" von Franzobel nach Fritz Langs gleichnamigem Stummfilm bei den Sommerspielen Melk. Im Bereich Sprechtheater folgen ab 21. Juni bei den Nestroy Spielen Schwechat das „Freiheits-Event" „Krähwinkel" und ab 22. Juni beim Kultursommer Laxenburg die Operettensatire „Die schöne Helena" als boulevardeske Komödie. Die Festspiele Stockerau zeigen ab 1. Juli „Einer flog über das Kuckucksnest"; mit „Zerbinettas Befreiung" stellt sich Christoph Wagner-Trenkwitz als neuer Intendant des Theatersommers Haag vor, Premiere ist am 2. Juli. Ebenfalls unter neuer künstlerischer Leitung stehen die Sommerspiele Perchtoldsdorf: Michael Sturminger zeigt ab 4. Juli „Das Käthchen von Heilbronn". Shakespeare auf der Rosenburg erweitert heuer seinen literarischen Horizont und bringt ab 4. Juli „Der eingebildete Kranke" von Jean Baptiste Molière.

Am 15. Juli feiert die Komödie „Charleys Tante" im Filmhof Wein4tel in Asparn an der Zaya Premiere. Die Festspiele Gutenstein setzen ab 17. Juli auf Ferdinand Raimunds „Der Bauer als Millionär"; im Thalhof Reichenau steht ab 18. Juli „Casanovas Heimfahrt" von Arthur Schnitzler auf dem Programm. Ab 26. Juli präsentiert die Bühne Baden Ödön von Horváths „Geschichten aus dem Wiener Wald", ab 31. Juli das Herrenseetheater Litschau „Erben für Anfänger". Im Stationentheater des Theaters im Bunker in Mödling kann man ab 10. August „Inferno. Nachrichten aus der Hölle" begleiten. Im Stadttheater Berndorf startet die neue Intendantin Kristina Sprenger mit der Komödie „Katzenzungen", in der sie selbst ab 14. August zu sehen sein wird. Last but not least präsentieren die Wachaufestspiele Weißenkirchen mit „Der Wachauer Jedermann" am 5. September die letzte Premiere des diesjährigen Theaterfestes Niederösterreich.

Den Reigen der Musiktheater-Produktionen eröffnet am 20. Juni die Bühne Baden unter der neuen künstlerischen Leitung von Sebastian Reinthaller mit Franz Lehárs „Giuditta".

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Am 3. Juli feiert das szenische Oratorium „Juditha triumphans" von Antonio Vivaldi mit Originalklang-Instrumenten beim Festival Retz Premiere; operklosterneuburg setzt ab 6. Juli auf Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Zauberflöte". Die Sommerspiele Melk präsentieren ab 8. Juli die Revue „Neverending Story" mit Filmsongs aus Vergangenheit und Gegenwart. Ein neuer Spielort im Rahmen des Theaterfestes Niederösterreich ist das Teatro Barocco im Stift Altenburg, das unter der Intendanz von Bernd R. Bienert ab 10. Juli im barocken Saaltheater mit „La Canterina" und „Lenardo und Blandine" authentisches Musiktheater im Stil der Mozartzeit zeigt.

Das Festival Schloss Weitra zeichnet unter der neuen Intendanz von Peter Hofbauer ab 11. Juli für „Plötzlich Prinz" verantwortlich; ebenfalls ab 11. Juli steht Emmerich Kálmáns „Die Zirkusprinzessin" auf dem Spielplan der Bühne Baden. Johannes Wildner, der neue Intendant der Oper Burg Gars, stellt sich am 18. Juli mit Carl Maria von Webers „Der Freischütz" vor. Die Schlossfestspiele Langenlois präsentieren ab 24. Juli Jacques Offenbachs „Pariser Leben"; die Felsenbühne Staatz bildet zu ihrem 15-jährigen Jubiläum als Open-Air-Musicalbühne ab 25. Juli die Kulisse für Leonard Bernsteins „West Side Story". Schließlich bringen noch die Wachaufestspiele Weißenkirchen ab 30. Juli die musikalische Komödie „Der Hofrat Geiger" und der Musical Sommer Amstetten ab 6. August „Flashdance - Das Musical".

Karten für alle Spielorte des Theaterfestes Niederösterreich sind unter der gemeinsamen Ticket-Line 01/960 96-111 erhältlich. Die Broschüre mit allen Detailinformationen kann man kostenlos über die Website http://www.theaterfest-noe.at/ online bestellen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at